
Stand: 24.07.2018

Zahlen der Vollkommenheit

im Buch

Zahlen der Bibel

Inhalt

Der erste Vers der Bibel.....	2
Mathematisch vollkommene Zahlen	3
Das erste Kapitel der Bibel	5
Die steinernen Tafeln	7
Der Weinstock	8
Die wahrhaftigen Worte Gottes.....	10
Ausblick.....	12
Anhang.....	13

In diesem Text werden die beiden Arten der „vollkommenen Zahlen“ vorgestellt. Es gibt einmal die Zahl der Vollkommenheit in der Bibel. Es ist die Zahl <7>. Zum anderen werden die mathematisch vollkommenen Zahlen damit in Verbindung gebracht. Die beiden Arten verbinden die göttliche und die menschliche Seite der Vollkommenheit.

Der erste Vers der Bibel

{1. Mose 1.1}

*Im Anfang **schuf Gott** die Himmel und die Erde.*

Der erste Vers der Bibel stellt die Zahlen der Vollkommenheit vor. Er besteht im Hebräischen aus

<7>

Wörtern mit zusammen

<28>

Buchstaben. Die Zahl <7> ist als Zahl der Vollkommenheit in der Bibel bekannt (siehe hierzu z. B. **Bedeutung der Zahlen**). Die Zahl <28> ist die <2>. **mathematisch vollkommene Zahl**. Für alle mathematisch nicht vorgebildeten Leser seien im nächsten Kapitel die Festlegung (Definition) und die Eigenschaften von solchen Zahlen beschrieben.

Die beiden Zahlen der Vollkommenheit im ersten Vers des Wortes Gottes legen noch etwas fest, nämlich die **Wortbildung** und die **Versbildung** aus der fortlaufenden Buchstabenfolge des Bibeltexes. Nach einer (von Gott) bestimmten Anzahl der Buchstaben erfolgt eine Unterteilung der Buchstabenfolge. Die Buchstabenfolge bis zur vorherigen Unterteilung nennt man ein **Wort**. Im ersten Vers der Bibel werden <28> Buchstaben so unterteilt, dass <7> Wörter entstehen. Es sind genau <28> Buchstaben, weil dies eine vollkommene Zahl ist. Die Folge der Wörter wird nach <7> Wörtern unterteilt, weil auch <7> eine vollkommene Zahl ist. Die Unterteilung der Folge der Wörter bis zur vorherigen Unterteilung (bzw. dem Kapitelanfang) wird **Vers** genannt. So legt schon der erste Vers der Bibel ihre Wort- und Versstruktur fest. Sie ist also keineswegs zufällig, sondern schon in der Textstruktur des ersten Verses der Bibel in den vollkommenen Zahlen verankert. Wir werden im Kapitel „Das erste Kapitel der Bibel“ sehen, dass in gleicher Weise auch die Kapitelstruktur in den vollkommenen Zahlen verankert ist.

Mathematisch vollkommene Zahlen

Eine (natürliche) Zahl wird mathematisch vollkommen oder perfekt genannt, wenn sie als Summe aller ihrer (positiven) Teiler (ohne sich selbst) geschrieben werden kann. [Eine Zahl wird Teiler einer Zahl n genannt, wenn n durch diese Zahl ohne Rest geteilt werden kann.]

Mathematisch vollkommene Zahlen sind sehr selten. Wir nennen hier die ersten 5 vollkommenen Zahlen:

6
28
496
8128
33.550.336
...

Für die ersten 4 vollkommenen Zahlen geben wir noch die Zerlegung ihrer jeweiligen Teiler an:

$6 = 1 + 2 + 3$
 $28 = 1 + 2 + 4 + 7 + 14$
 $496 = 1 + 2 + 4 + 8 + 16 + 31 + 62 + 124 + 248$
 $8128 = 1 + 2 + 4 + 8 + 16 + 32 + 64 + 127 + 254 + 508 + 1016 + 2032 + 4064$

Jede mathematisch vollkommene Zahl n ist auch eine **Dreieckszahl**. Für eine Dreieckszahl gilt:

Es gibt eine Zahl k , so dass gilt:

$$n = k * (k + 1) / 2$$

Die Dreieckszahldarstellungen der ersten 4 vollkommenen Zahlen lauten:

$6 = 1 + 2 + 3 = 3 * 4 / 2$
 $28 = 1 + 2 + 3 + 4 + 5 + 6 + 7 = 7 * 8 / 2$
 $496 = 1 + 2 + 3 + 4 + 5 + 6 + 7 + \dots + 31 = 31 * 32 / 2$
 $8128 = 1 + 2 + 3 + 4 + 5 + 6 + 7 + \dots + 127 = 127 * 128 / 2$

Es gibt noch eine bemerkenswerte Eigenschaft der mathematisch vollkommenen Zahlen. Sie haben (bis auf <6>) einen **Bezug zur <3>**. **Potenz** von aufeinanderfolgenden ungeraden Zahlen. So gilt:

$$28 = 1^3 + 3^3$$

$$496 = 1^3 + 3^3 + 5^3 + 7^3$$

$$8128 = 1^3 + 3^3 + 5^3 + 7^3 + 9^3 + 11^3 + 13^3 + 15^3$$

Wir sehen hier, dass die Zahl der dreieinigen Gottheit einen Bezug zur mathematisch vollkommenen Zahl hat.

Die wichtigste Eigenschaft der vollkommenen Zahlen ist aber ihr **Bezug zur Zahl**

<2>.

Es gilt nämlich für jede dieser Zahlen:

Die Summe der Kehrwerte aller Teiler einer vollkommenen Zahl (einschließlich der Zahl selbst) ergibt <2>. Der <1>. Buchstabe der Bibel hat den Zahlenwert <2>. Diese Zahl steht für die Schöpfung und den Sohn Gottes. Alle mathematisch vollkommenen Zahlen tragen das

Siegel der Schöpfung und ihres Schöpfers.

Ausführliche Aussagen bzgl. der mathematisch vollkommenen Zahlen finden sich bei Wikipedia [WIKI].

Das erste Kapitel der Bibel

Das erste Kapitel der Bibel stellt die Zahl

<6>

als <1>. **mathematisch vollkommene Zahl** vor. Diese Tatsache ist schon seit vielen Jahrhunderten bekannt. Das erste Kapitel der Bibel stellt nach den ersten beiden Versen das Sechstagerwerk vor, indem nacheinander <6> Tage beschrieben werden. Diese Tage sind in <3> Gruppen unterteilt, wie sie in der Teiler-Zerlegung der Zahl <6> vorkommen:

1 + 2 + 3

- Der <1>. Tag zeigt die Entstehung des Lichts (Verse 3 – 5).
- Die <2> Tage (<2>. und <3>. Tag) zeigen die beiden Bereiche unterhalb und oberhalb der Ausdehnung (Verse 6 - 13).
- Die <3> Tage (<4>., <5>. und <6>. Tag) zeigen, was sich in diesen beiden Bereichen aufhalten soll. Dabei werden diese drei Tage wieder, wie die ersten drei Tage, in Licht – oberer Bereich – unterer Bereich gegliedert (Verse 14 – 31).

Nachdem die Beschreibung der <6> Tage mit dem <31>. Vers beendet ist, erfolgt eine Unterteilung der Versfolge. Die vorherigen Verse nennt man ein Kapitel. Die Kapiteleinteilung ist also auch begründet in der mathematisch vollkommenen Zahl <6> des Sechstagerwerks. Wir haben somit gesehen, dass

- Wortzählung
- Verszählung und
- Kapitelzählung

in

- der Zahl der Vollkommenheit <7>
- der <1>. mathematisch vollkommenen Zahl <6> und
- der <2>. mathematisch vollkommenen Zahl <28>

begründet sind.

Der <7>. Tag, der Tag der Ruhe Gottes, steht im <2>. Kapitel der Bibel. Er gehört aber auch logisch als Schlusspunkt zum Sechstagerwerk. Wir erkennen hier die geheimnisvolle Verbindung der Zahl der Vollkommenheit (<7>) mit der ersten mathematisch vollkommenen Zahl <6>.

Unter diesem Blickwinkel wollen wir nun noch einmal den ersten Vers der Bibel untersuchen. Der erste Vers der Bibel lautet in der Reihenfolge Wortnummer, Buchstabenanzahl, Totalwert, Zahlencode, lateinische Umschrift und Übersetzung (siehe BITZ):

Wort 1 6 913 2_200_1_300_10_400 BRASJT | im Anfang/am Anfang
 Wort 2 3 203 2_200_1 BRA | schuf
 Wort 3 5 86 1_30_5_10_40 ALHJM | Gott
 Wort 4 2 401 1_400 AT | **
 Wort 5 5 395 5_300_40_10_40 HSMJM | die Himmel
 Wort 6 3 407 6_1_400 WAT | und **
 Wort 7 4 296 5_1_200_90 HARß | die Erde

Von den <7> Wörtern haben nur <6> eine sprachliche Bedeutung, denn die Buchstabenfolge 1_400 im <4>. und <6>. Wort hat nur eine grammatikalische Bedeutung. Sie stellt das sogenannte Akkusativzeichen dar. Ohne diese Zeichenfolge umfasst der erste Vers der Bibel <6> Wörter, die in der Übersetzung

(im Anfang) schuf Gott (die Himmel) und (die Erde)

lauten. Diese Wörter sind (wie die Tage des Sechstageswerks) in <3> Gruppen unterteilt, wie sie in der Teiler-Zerlegung der Zahl <6> vorkommen:

- Das <1>. Wort ist eine Zeitbestimmung.
- Die <2> folgenden Wörter formulieren die Schöpfertätigkeit Gottes.
- Die <3> restlichen Wörter zeigen das Ziel dieser Schöpfertätigkeit.

Wir erkennen also, dass schon im <1>. Vers der Bibel auch die <1>. mathematisch vollkommene Zahl <6> verborgen ist. Somit enthält der

<1>. Vers der Bibel

<3> Zahlen der Vollkommenheit:

- Die Zahl der Vollkommenheit <7>
- Die <1>. mathematisch vollkommene Zahl <6>
- Die <2>. mathematisch vollkommene Zahl <28>

Die steinernen Tafeln

{2. Mose 24.12}

*Und Jahwe sprach zu Mose: Steige zu mir herauf auf den Berg und sei daselbst; und ich werde dir die **steinernen Tafeln** geben und das Gesetz und das Gebot, das ich geschrieben habe, um sie zu belehren.*

Dieser Vers der Bibel stellt die

<3>. mathematisch vollkommene Zahl

<496>

vor. Die beiden hebräischen Wörter für „steinerne Tafeln“ haben zusammen den Totalwert <496>. In {1. Mose 1} schuf Gott die Welt und den Menschen darin. In {2. Mose 24} werden Gegenstände (die Gesetzestafeln) von Gott in die Schöpfung gebracht und an Mose übergeben. Dieses Ereignis wird durch eine der seltenen mathematisch vollkommenen Zahlen markiert. **Die ersten drei vollkommenen Zahlen <6>, <28> und <496> sind also mit einzigartigen Ereignissen bzgl. der Schöpfung verbunden.** Die Zahl <496> hat übrigens einen direkten Bezug zum ersten Kapitel der Bibel mit seinen <31> Versen, denn sie ist die Dreieckszahl zur <31>:

$$496 = 1 + 2 + 3 + 4 + 5 + 6 + 7 + \dots + 31 = 31 * (31 + 1) / 2$$

Auch die Kapitel- und Versnummern in {1. Mose 1.1} und {2. Mose 24.12} sind von Bedeutung. Die Kapitelnummern variieren von <1> zu <24>, d. h. von der Zahl Gottes zur Zahl der Herrlichkeit. Die Versnummern variieren von <1> zu <12>, d. h. von der Zahl Gottes zur Zahl der Stämme des Volkes Israel.

Der Weinstock

Die Gesetzestafeln waren eine Gabe Gottes an sein Volk Israel in der Wüste. Diese steinernen Tafeln werden durch die <3>. mathematisch vollkommene Zahl <496> beschrieben. Gott gab seinem Volk nach der Wüstenwanderung das Land Kanaan zum Besitztum. Die Inbesitznahme dieses Landes wird in der Bibel im Bild eines Weinstocks beschrieben. Die Gesetzestafeln werden mit <2> Wörtern beschrieben. Das Bild vom Weinstock wird mit <20> Wörtern formuliert, die zusammen den Totalwert <8128> ergeben. In der Tat findet man die

<4>. mathematisch vollkommene Zahl

<8128>

im Buch der Psalmen. Der <8>. Vers im <80>. Psalm beginnt mit einer Schilderung des Volkes Israels als Weinstock Gottes.

{Psalm 80.8-11}

*Einen **Weinstock** zogest du aus Ägypten, vertriebest Nationen und pflanztest ihn.
Du machtest Raum vor ihm, und er schlug Wurzeln und erfüllte das Land;
die Berge wurden bedeckt von seinem Schatten, und seine Äste waren gleich Zedern Gottes;
er streckte seine Reben aus bis ans Meer, und bis zum Strome hin seine Schösslinge.*

Der Psalm <80> ist gleichzeitig der <8>. Psalm im dritten Buch der Psalmen, das mit dem Psalm <73>. beginnt. Auffällig ist das gehäufte Vorkommen der Zahl <8>. Die Zahl 8128 beginnt und endet mit 8. Ebenso enthalten die Kapitel- und Verszahlen die Zahl 8.

Die 20 Wörter enden mit dem 2. Wort im Vers 11. Diese beiden Wörter lauten in obiger Übersetzung: „Er streckte seine Reben aus“. Das Volk Israel hat nie das ganze Gebiet in Besitz genommen, das Gott ihm verheißen hatte. Es hatte den Segen Gottes nicht vollständig akzeptiert. Deshalb trafen nur 20 Wörter zu. Diese Wörter bestehen aus <84> Buchstaben. Die Zahl 84 ist das Produkt aus

$$7 * 12.$$

<12> ist die Anzahl der Stämme des Volkes Israel. Sie erscheint zwischen den beiden Zahlen 8 in der 4. mathematisch vollkommenen Zahl 8128. Die Zahl <7> weist daraufhin, dass das Land Kanaan eine vollkommene Gabe Gottes war.

Wir kommen nun noch einmal zum häufigen Auftreten der Zahl <8> zurück. Es ist die Zahl der Auferstehung und verweist somit auf Jesus Christus. Er bezeichnet sich selbst als „Weinstock“.

{Johannes 15.1-8}

*Ich bin der **wahre Weinstock**, und mein Vater ist der Weingärtner.*

Jede Rebe an mir, die nicht Frucht bringt, die nimmt er weg; und jede, die Frucht bringt, die reinigt er, auf dass sie mehr Frucht bringe.

Ihr seid schon rein um des Wortes willen, das ich zu euch geredet habe.

*Bleibet in mir, und ich in euch. Gleichwie die Rebe nicht von sich selbst Frucht bringen kann, sie bleibe denn am **Weinstock**, also auch ihr nicht, ihr bleibet denn in mir.*

*Ich bin der **Weinstock**, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, dieser bringt viel Frucht, denn außer mir könnt ihr nichts tun.*

Wenn jemand nicht in mir bleibt, so wird er hinausgeworfen wie die Rebe und verdorrt; und man sammelt sie und wirft sie ins Feuer, und sie verbrennen.

Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, so werdet ihr bitten, was ihr wollt, und es wird euch geschehen.

Hierin wird mein Vater verherrlicht, dass ihr viel Frucht bringet, und ihr werdet meine Jünger werden.

Dieser Weinstock bringt viel Frucht.

[Mein Freund Dieter hat mich auf eine Arbeit von Frank Colijn aufmerksam gemacht. Darin wird gezeigt, dass aus den Zahlenwerten des ersten Verses der Bibel die Zahl <8128> hergeleitet werden kann. Dies ist im Anhang dargestellt.]

Die wahrhaftigen Worte Gottes

Im <24>. Kapitel des zweiten Buches Mose fanden wir die <3>. mathematisch vollkommene Zahl. Die <24> deutet auf die Offenbarung hin. In der Tat findet man die

<4>. mathematisch vollkommene Zahl

<8128>

im <19>. Kapitel der Offenbarung. Dieses Kapitel bringt die Wende in der Offenbarung. W. J. Ouweeneel [OUWE] überschreibt den letzten großen Teil seines Buches über die Offenbarung mit „die **Vollendung**“. In dem <19>. Kapitel wird mit dem ersten Wort im <10>. Vers die Anzahl von <8128> Wörtern erreicht.

{Offenbarung 19.10}

Und ich fiel zu seinen Füßen nieder, ihn anzubeten. Und er spricht zu mir: Siehe zu, tue es nicht. Ich bin dein Mitknecht und der deiner Brüder, die das **Zeugnis Jesu** haben; bete Gott an. Denn der Geist der Weissagung ist das **Zeugnis Jesu**.

Mit dem ersten Wort in diesem Vers folgen noch <1805> Wörter im Buch der Offenbarung. Es gilt:

$$1805 = 5 * 19 * 19$$

Der Teil, den Ouweeneel „die Vollendung“ nennt, ist die Vollendung der Zahl <19> in Verbindung mit dem Sohn des Menschen (<5>). Er beginnt im <19>. Kapitel. Die Zahl <19> gehört zur PmZ <18>. Sie steht damit in Verbindung mit dem Schöpfer und der (ersten) Schöpfung. Da sie aber über die <18> hinausgeht, weist sie auch auf die zweite „Schöpfung“, den neuen Himmel und die neue Erde hin, die im <21>. Kapitel erscheint.

Das <8128>. Wort der Offenbarung ist das Wort „und“. Es hat im Griechischen den Totalwert <31>. Damit wird eine Verbindung zur 3. mathematisch vollkommenen Zahl <496> und zum ersten Kapitel der Bibel mit seinen <31> Versen hergestellt. Der Vers vor diesem Wort lautet:

{Offenbarung 19.9}

Und er spricht zu mir: **Schreibe**: Glückselig, die geladen sind zum **Hochzeitsmahle des Lammes!**
Und er spricht zu mir: **Dies sind die wahrhaftigen Worte Gottes.**

Die wahrhaftigen Worte stehen in Beziehung zu der Wort-Zählung in der Offenbarung.

Dieser Vers ist das Ende des ersten Teils der Offenbarung. Er geht im Griechischen mit den folgenden <5> Wörtern zu Ende:

Wort 20 5 183 30_70_3_70_10 logoj | Worte
 Wort 21 8 188 1_30_8_9_10_50_70_10 alätjnoj | wahrhaftigen
 Wort 22 5 275 5_10_200_10_50 ejsjn | sind
 Wort 23 3 770 300_70_400 toü | (des)
 Wort 24 4 484 9_5_70_400 Teoü | Gottes

Die Summe der Totalwerte dieser <5> Wörter hat den Totalwert <1900>. Wieder erscheint die Zahl <19>. Wir können den ersten Teil der Offenbarung mit seinen letzten Worten bezeichnen:

Die wahrhaftigen Worte Gottes

Der letzte Vers des ersten Teils erinnert an den Vers {2. Mose 24.12}. Dort geht es um die steinernen Tafeln, auf die die <10> Worte Gottes („Gebote“) geschrieben wurden. Hier geht es auch um „schreiben“ und die „wahrhaftigen Worte Gottes“.

Den zweiten Teil der Offenbarung kann man mit den Worten bezeichnen, die mit dem <24>. Wort im ersten Vers dieses Teils beginnen:

Das Zeugnis Jesu

Der erste und der zweite Teil der Offenbarung werden durch die <4>. mathematisch vollkommene Zahl <8128> bestimmt. Wir können deshalb zwei Formulierungen treffen:

Die Offenbarung besteht aus zwei Teilen. Sie tragen die Überschriften

„Die wahrhaftigen Worte Gottes“

und

„Das Zeugnis Jesu“.

Die Offenbarung besteht aus zwei Teilen. Sie tragen die Überschriften

„Die Vollkommenheit“

und

„Die Vollendung“.

Beide Teile sind durch die <4>. mathematisch vollkommene Zahl <8128> bestimmt. Man kann diese Tatsache als

das dritte Zahlensiegel der Offenbarung

bezeichnen. Das erste und zweite Zahlensiegel sind im Text **Bedeutung der Zahlen** beschrieben.

Ausblick

Wir haben gesehen, dass die mathematisch vollkommenen Zahlen eine fundamentale Rolle in der Bibel spielen. Sie bestimmen den ersten Vers der Schöpfung und das Sechstagerwerk, die Gesetzestafeln, das Volk Israel in Kanaan und die Struktur der Offenbarung mit ihren zwei Teilen, die man auch mit „Gericht“ und „Vollendung“ charakterisieren kann. Zudem zeigen diese Zahlen im ersten Kapitel der Bibel auf, dass Worteinteilung, Verseinteilung und Kapiteleinteilung im Bibeltext verankert sind.

Der vorliegende Text wird durch ein weiteres Kapitel ergänzt, wenn die mathematisch vollkommene Zahl <33550336> auch in einer Wortfolge der Bibel gefunden wird. Der Leser ist eingeladen, sich an der Suche nach dieser Zahl in den Totalwerten zu beteiligen. Die Suche muss sich über mehrere Bücher der Bibel erstrecken. Kein Buch weist einen so hohen Totalwert auf. Bis heute (23.07.2018) wurde mir noch keine Wortfolge in der Bibel bekannt, die den Wert der <5>. mathematisch-vollkommenen Zahl ergab.

Der Zahlenwert 33550336 hat eine starke Ähnlichkeit mit dem Totalwert 5559333 der Offenbarung. Beide Zahlen haben einen Bezug zu den Zahlen <5> und <3>, die Jesus Christus charakterisieren.

Erläuterungen von Schreibweisen und Abkürzungen im Text **Vorwort**.

Literatur:

[WIKI] http://de.wikipedia.org/wiki/Vollkommene_Zahl

[BITZ] P. G. Zint, Bibel in Text und Zahl, 2010 in www.zeitundzahl.de

[OUWE] W. J. Ouweneel, Die Offenbarung Jesu Christi, 1995, 1997, CLV

Autor: Dr. Paul Gerhard Zint

Erstfassung vom 02.08.2012

Anhang

Man rechne für jedes der <7> Wörter des ersten Verses der Bibel nach folgender Vorschrift:

Man addiere für ein Wort mit N (N steht für eine beliebige natürliche Zahl) Buchstaben paarweise die Zahlenwerte der Buchstaben 1 und 2, 2 und 3, ..., N-1 und N. Man erhält dann N-1 Zahlen. Mit diesen Zahlen verfährt man dann wieder in gleicher Weise, d. h. man addiert paarweise die Zahlen 1 und 2, 2 und 3, ..., N-2 und N-1. Man erhält N-2 Zahlen. Dieses Verfahren wiederholt man bis nur noch eine Zahl übrigbleibt.

Das Verfahren ist für jedes der Wörter in einer Tabelle dargestellt.

1.	Wort				
2	200	1	300	10	400
202	201	301	310	410	
403	502	611	720		
905	1113	1331			
2018	2444				
4462					

2.	Wort	
2	200	1
202	201	
403		

3.	Wort			
1	30	5	10	40
31	35	15	50	
66	50	65		
116	115			
231				

4.	Wort
1	400
401	

5.	Wort			
5	300	40	10	40
305	340	50	50	
645	390	100		
1035	490			
1525				

6.	Wort	
6	1	400
7	401	
408		

7.	Wort		
5	1	200	90
6	201	290	
207	491		
698			

Die übriggebliebenen <7> Zahlen der <7> Wörter ergeben in der Summe den Wert der <4>. mathematisch vollkommenen Zahl **<8128>**, wie aus der folgenden Tabelle ersichtlich ist.

4462
403
231
401
1525
408
698
8128

[Frank Colijn gibt außerdem eine Vorschrift an, wie man aus dem letzten Buchstaben des ersten Verses der Bibel die <3>. mathematisch vollkommene Zahl **<496>** errechnen kann. Dieser letzte Buchstabe ist der **<28>**. im Vers und hat den Zahlenwert **<90>**. Es gilt nun:

$$1 + 2 + \dots + 28 = (28/2) \cdot 29 = 406 \text{ und } 406 + 90 = 496]$$